



# Pfarrbrief

Katholische Pfarreiengemeinschaft Lindau - Insel

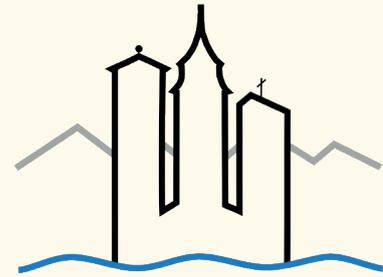
Ostern 2025

Innere Auferstehung -  
- Leben im Jetzt



# Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Vorwort	3
Neue Kirchenverwaltungen	4-5
Ausflug der Songkids	6-7
20 Jahre Spirit	8
Ferienfreizeit 2025	9
Karikaturenausstellung	10-11
Erstkommunionvorbereitung 2025	12
Kinderseite	13
Rückblicke	14
Glitzer und Glamour in St. Josef	15
Weltgebetstag der Frauen 2025	16
Pfarreiengemeinschaft auf Social Media	17
Osterkerzen suchen einen neuen Platz	18
Emmausgang am Ostermontag	18
Gottesdienste in slowakischer Sprache	19
Aus unseren Kindergärten	20-21
Was war los im Josefs Café?	22
50 Jahre Katholische Erwachsenenbildung	23
Ausblick	24-25
Kirchenmusik in der Karwoche und an Ostern	26
Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern	27
Adressen, Öffnungszeiten, Gottesdienste	28



## Impressum

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft  
Lindau Insel

Für den Inhalt verantwortlich:  
Pfarrer Robert Skrzypek  
und Pfarrbriefteam

Layout: Frank Przygodda

Auflage: 2.900 Exemplare

Stellen Sie sich vor, Sie könnten das Leben neu entdecken – nicht morgen, nicht irgendwann, sondern genau jetzt. Wie wäre es, wenn jeder Augenblick eine Gelegenheit böte, innezuhalten, zu staunen, zu vertrauen und das Leben in seiner ganzen Tiefe zu spüren?

Es geht dabei um mehr als „nur“ um Achtsamkeit: Es geht auch um innere Transformation. Was bedeutet es, im Hier und Jetzt zu leben? Welche Konsequenzen hat es, wenn wir die eigene Zeit bewusster gestalten und das Göttliche im Alltag wahrnehmen?

Die Erfahrungen vieler Menschen zeigen, wie die oft schmerzhaften Widersprüchlichkeiten des Lebens in der Stille nicht verschwinden, sondern geheilt und verwandelt werden – und wie wir einen neuen, befreienden Umgang mit ihnen finden können, der einen Neubeginn mitten im Leben ermöglicht.

„Wenn wir eines Tages gefragt werden, was wir aus unserer Zeit gemacht haben, dann wäre es gut, sagen zu können, wir

hätten sie ausgefüllt. Nicht nur sie verrinnen lassen und abgewartet, sondern ihr Leben gegeben, sie eingetauscht gegen Erlebnisse und Erfahrungen, Lachen und Weinen, Staunen und Bewundern; genützt für uns und andere – sie erfüllt.“

Die *Auferstehung* ist die zentrale Botschaft des christlichen Glaubens: Jesus Christus ist nach seinem Tod am Kreuz wieder zum Leben erwacht, so steht es in der Bibel und so wird es jährlich an Ostern gefeiert. Viele Gläubige verbinden damit die Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod, auf ein himmlisches Paradies. Oft wird dabei aber ein wichtiger Aspekt übersehen: nämlich, dass die Auferstehung auch bedeutsam für unser Leben hier und heute ist.

Auferstehung hat mit Aufstehen zu tun. Und damit auch mit dem Diesseits.

Jesus ist nach seinem Tod auferstanden. Aber auch vor seinem Tod ist er immer wieder aufgestanden. Er ist aufgestanden für die, die verurteilt oder ausgegrenzt waren, ja auch für die, die sich durch ihr Verhalten selbst ausgegrenzt haben. Er ist auf-

gestanden für alle, die seinen Beistand brauchten, um in ein lebbares Leben zurückzufinden. Er hat sich durch dieses Aufstehen mit den Mächtigen in Politik und Religion angelegt. Jesus ist aufgestanden dafür, dass das Reich Gottes – die ewige Liebe Gottes zu allen Menschen, die ein lebbares Leben für alle ermöglicht – schon in dieser Welt anbricht.

Niemand braucht den Weg allein zu gehen. Gott geht mit und sucht mitgehende Menschen. „Es ist dir gesagt worden, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir erwartet: Nichts anderes als dies: Recht tun, Güte lieben und achtsam mitgehen mit deinem Gott“ (Micha 6,8).

Ich wünsch Ihnen allen ein gesegnetes und frohes Osterfest!

Ihr Stadtpfarrer



Robert Skrzypek mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

”

*Wir brauchen Stille, um die Seele berühren zu können.*

“

Mutter Teresa

# Neue Kirchenverwaltungen in unserer Pfarreiengemeinschaft

Im November letzten Jahres wurden in unseren Pfarreien die Kirchenverwaltungen neu gewählt. Anders als der Pfarrgemeinderat, der als pfarreienübergreifendes Gremium agiert, hat jede Kirchenstiftung eine eigene Verwaltung.

Den Kirchenverwaltungen sind die Vermögen und Liegenschaften der Stiftungen anvertraut. Die Aufgaben sind sehr verantwortungsvoll und vielfältig. Sie vertreten die Stiftungen nach außen, sind Arbeitgeber der nicht pastoralen Mitarbeiter und verwalten und bewirtschaften die Grundstücke und Gebäude. Des Weiteren verwalten sie das gesamte Vermögen der Kirchengemeinde, stellen die Haushaltspläne auf, erstellen den Jahresabschluss und bearbeiten die gesamte Rechnungslegung. Sie tragen dafür Sorge, dass für die pastorale und seelsorgerische Gemeindegemeinschaft genügend Mittel zur Verfügung stehen.

In Reutin ist die Verwaltung des Kindergartens „Bethlehem“ ebenfalls der Kirchenverwaltung anvertraut.

Die Gremien haben sich in den letzten Wochen neu konstituiert und aus ihren Reihen den Kirchenpfleger gewählt.



## Pfarrei „Münster Unserer Lieben Frau“, Insel

Foto von links nach rechts: Michael Seiffert, Melanie Flax, Mathias Müller (Kirchenpfleger), Stephan Berlit



***Wir danken den ehrenamtlichen Mitgliedern der Gremien für ihre Bereitschaft und ihr Engagement sich zum Wohle unserer Pfarreiengemeinschaft einzubringen.***

***Wir wünschen ihnen dabei gutes Gelingen und Gottes Segen!***

## Pfarrei „St. Josef“, Lindau-Reutin

Foto von links nach rechts: Pfr. Robert Skrzypek, Thomas Selzer (Kirchenpfleger), Roland Geiger, Gerald Schymosch, Veronika Zett-Löhr, Markus Mettmann, Ingo Seifert



**Pfarrei „Maria Königin des Friedens, Lindau-Zech**  
Foto von links nach rechts: Mathias Maier (Verwaltungsleiter der PG), Florian Lechermann, Pfr. Robert Skrzypek, Michael Fechner (Kirchenpfleger)

***DANKE sagen wir auch....  
den scheidenden Mitgliedern der Kirchenverwaltungen, die ihre Ämter die letzten Jahre bzw. zum Teil Jahrzehnte mit großem Engagement ausgeführt haben.***

***Dies waren von der Münsterpfarrei  
Frau Margit Ehrle, Herr Winfried Schlegel und  
Herr Alois Dahlhaus.***

***Aus der Pfarrei St. Maria in Zech bedanken wir uns  
bei Frau Stephanie Waltherham.***

***Aus der Kirchenverwaltung der Pfarrei St. Josef in  
Reutin sind ausgeschieden,  
Herr Christoph Breunig, Herr Bruno Felder und  
Herr Peter Vosseler.***

***Ihnen allen ein herzliches Vergelt's Gott für Ihren  
Einsatz!***

## ***Geschafft!***

***Zusammen haben wir das Spendenziel für die Kirchendachsanierung erreicht!***

Unserer Bitte zur finanziellen Unterstützung der notwendigen Sanierung unseres Kirchendaches von St. Josef sind zahlreiche Pfarreimitglieder nachgekommen. Mit Hilfe Ihrer teils sehr großzügigen Spendenbeiträge konnte das von der Diözese vorgegebene Spendenziel von 10.000 € sogar übertroffen werden.

***Großartige 10.950,57 € sind seit dem Spendenaufruf zusammengekommen!***

Nur Dank Ihres Beitrags kann der langfristige Erhalt unserer Kirche ermöglicht werden. Wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihre Unterstützung und Solidarität.

***Robert Skrzypek***  
*Ltd. Pfarrer*

***Thomas Selzer***  
*Kirchenverwaltung St. Josef*

***Birgit Schmid-Fausel***  
*Pfarrgemeinderat*

# Ausflug der Songkids



Erst letzten Herbst durften wir unseren ersten Kinderchorausflug nach Augsburg mit 23 Kindern und 20 Erwachsenen erleben. Das erste Ziel war der Augsburger Dom und im Anschluss besuchten wir eine Vorstellung der Augsburger Puppenkiste: Dornröschen. Nach diesem schönen Tag war uns schnell klar, dass wir bald wieder etwas Gemeinsames unternehmen möchten.

Und so kam die Idee auf, Schwester Maria im Kloster St. Peter in Bludenz zu besuchen.

Am 22. Februar war es soweit und wir fuhren mit dem Zug nach Bludenz, wo schon während der Fahrt Freude aufkam. In Bludenz angekommen, starteten wir zum 30minütigen Fußmarsch direkt ins Dominikanerinnenkloster St. Peter. Zunächst hat Schwester Maria uns allen die Kirche gezeigt und erzählt, was es mit der „Schwarzen Madonna“ auf sich hat. Nun wurde es spannend: Was sich wohl hinter der Abdeckung, direkt mitten in der Kirche, befand? Die Kinder wussten es bereits: Eine Harfe. Und sogleich durften die Kinder mit Harfenbegleitung von Schwester Maria einige Lieder singen, was sehr berührend war.

Nun zeigte uns Schwester Maria ihre Klostertöpferei. Als erstes erklärte sie anhand einer getöpferen Szene, folgende

Bibelstelle: Jesus zieht Petrus aus dem Wasser.

Viele kleine Madonnen waren da zu bestaunen und auch ein großer getöpferter Esel, der demnächst seinen grauen Anstrich erhält.

Jetzt durften sich die Kinder selbst kreativ betätigen. Schwester Maria hatte schon eine Fahne vorbereitet, die von den Kindern bunt verziert wurde.

Zentral wurde auf der Fahne das Thema „Pilger der Hoffnung“ zum Heiligen Jahr bzw. Jubiläumsjahr 2025 dargestellt. Passend zu unserem eigenen Jubiläum, das wir dieses



Jahr im Mai mit beiden Chören feiern dürfen: 20 Jahre Chor Spirit und 5 Jahre Kinderchor. Somit sind wir auch bei 25 Jahren. Die Kinder vertieften sich in ihr Kunstwerk und erstaunlich war, dass sich die größeren Kinder sehr lieb und fürsorglich um die jüngeren gekümmert haben. Das ist auch Schwester Maria aufgefallen. Dann durften die Kinder ein lustiges, bewegtes Lied (von Sr. Maria selbst komponiert) lernen...

Die Eltern bekamen inzwischen einen Vortrag über gesunde Ernährung für Kinder (nach Hildegard von Bingen). Die Ärztin Frau Dr. Karlinger hatte viele gute Impulse und Kräutertipps, zur Behandlung von Krankheiten oder aber auch zur Vorbeugung.



Nach einer ausgedehnten

Mittagspause mit Spaghetti und Tomatensoße mit anschließendem feinen Nachttisch ging's gestärkt weiter in die Hostienbäckerei.

Schwester Maria verstand es den Kindern in Kürze das Evangelium zu erklären.

Von Adam und Eva, bis zur Erlösung der Menschen durch den Kreuzestod Jesu war ganz vieles kindgerecht und einfach erklärt. Und so konnten dann die Kinder nachvollziehen, was es mit der Hostie auf sich hat. Sie durften auch selbst Hostien ausstechen und ein paar Reste durften sogar probiert werden, nachdem der Unterschied zur gewandelten Hostie bei der Eucharistiefeier erklärt wurde.

Zum Abschluss durften die Kinder noch in der Hauskapelle vor dem Tabernakel eigene Fürbitten und auch Danksagung formulieren. Schwester Maria begleitete den Antwortgesang auf der Gitarre. Bevor wir wieder zum Bahnhof marschierten, verbrachten die Kinder noch etwas Zeit auf dem Spielplatz direkt vor dem Kloster.

Am Abend kamen alle glücklich und erfüllt wieder in Lindau an und wieder ist man sich einig: Das war nicht unser letzter Ausflug!

An dieser Stelle noch herzlichen Dank an den Frauenbund und auch die Kirchenverwaltung, mit deren finanzieller Unterstützung der Ausflug möglich gemacht werden konnte.

*Christine Schäfer*  
Chorleiterin SPIRIT und SONGKIDS



# SPIRIT

Unser Chor ist erwachsen geworden!

**Wir werden 20!**

Begonnen haben wir als Kinderchor, nach und nach kamen auch Erwachsene dazu, aus den Kindern wurden Jugendliche, was wir alle gemeinsam haben 😊 ... wir alle sind älter oder auch erwachsen geworden. Vieles haben wir miteinander erlebt, Ausflüge, Einkehrtage, viele Gelegenheiten haben wir mit unserer Musik bereichert.

Das wollen wir zusammen feiern und laden Sie alle herzlich ein:

am Sonntag, 18. Mai  
zum Gottesdienst in St. Josef um 10.30 Uhr  
musikalisch von Spirit gestaltet

Ausklang mit Stehkaffee nach dem Gottesdienst



Wenn wir die Gegenwart nicht wahrnehmen, verschwindet sie,  
ohne dass wir sie jemals erlebt haben.

“

”

Thích Nhất Hạnh

*save the date*

## Ferienfreizeit 2025 – DEIN Sommerabenteuer

11.-15. August 2025

für Jugendliche und Kinder ab 9 Jahren

Sei auch DU dabei,  
wir freuen uns über DEINE Anmeldung!

*Rosalie Brombeiß, PG Weißensberg | Thomas Dirmeier, PG Lindau-Insel*



Veranstaltung » (Nächsten-) Liebe geht durch den Magen «

## **Karikaturenausstellung „Glänzende Aussichten“ und Rahmenprogramm** aus den verschiedensten Bereichen kamen wir miteinander ins Gespräch

Nach der Vernissage standen wir alle glücklich und entspannt zum Sektempfang zusammen und ratschten. Es war vollbracht: die Karikaturen hingen alle an ihrem Platz und die Vernissage war ein gelungener Auftakt. Es hatte sich ein breites Spektrum zusammengefunden, aus den Bereichen Kirchengemeinden, Umwelt, Frieden und EineWelt. Das ist gut so, denn alles hängt mit allem zusammen. Ein nachhaltiger und gerechter Umgang mit den Ressourcen wie Wasser und Boden ist essenziell für den Frieden.

Die Ausstellung kommt leichtfüßig und witzig daher. Bei den Karikaturen geht es um Witz und um Ironie und vor allem um Selbstironie. Wir hatten die Ausstellung auf die beiden Kirchen St. Stephan und das Münster sowie die Stadtbücherei aufgeteilt. Dabei war die Präsentation, an den drei Orten, ganz unterschiedlich. Die Art der Präsentation unterschied sich und auch die Themen unterschieden sich. Das machte die Ausstellung insgesamt viel interessanter.

Nachhaltigkeit ist ein weites Feld. Deshalb bildeten wir zwei Teams.

Ein Team widmete sich den Themen Klimawandel, Mobilität und Energie in der Bücherei.

Ein anderes Team widmete sich den Themen Flucht, Hunger und Durst, unsere eigene Ernährung sowie Müll und Lebensstil in den beiden Kirchen.

Die Weihnachtszeit war gut gewählt, wir hatten viel „Laufkundschaft“. Also Menschen die die Stadtbücherei besuchten oder die Kirchen besichtigten oder wegen der Krippen kamen.

Dabei „stolperten“ sie über die Karikaturen und wurden von diesen in ihren Bann gezogen.

Unsere Veranstaltungen waren viel besser besucht als wir zu träumen gewagt hätten. Viele Besucher waren „Neue“, also nicht aus unserer eigenen „Blase“. Das Besondere war die Stimmung, die Atmosphäre. Diese war wohlthuend und emphatisch. Für das Projekt von Misereor, für das Volk der Guaraní-Kaiowá, sammelten wir insgesamt 585,97€



die KAB Ravensburg besucht die Ausstellung in Lindau

### Im Einzelnem:

- am So. 1. Dezember, Vernissage
- am Di. 10. Dezember, Politfilm »Wie unser Essen den Planeten zerstört«
- am Mi. 15. Januar, Exkursion der KAB Ravensburg nach Lindau
- am Mi. 15. Januar, Veranstaltung »(Nächsten-) Liebe geht durch den Magen«
- am So. 19. Januar, Ökumenischer Gottesdienst
- am Do. 30. Januar, Filmvorführung »der Waldmacher«

Das Thema Ernährung zog sich wie ein roter Faden durch die Veranstaltungen.

Tenor: Lebensfreude haben, Spaß an gutem Essen und Empathie, das passt genial zusammen. Mehr knackiges Gemüse und Obst machen Freude und sind gut für die eigene Gesundheit. Gleichzeitig hilft das Mutter Erde, unserer Region und den Menschen im globalen Süden. Es ist wie das „Perpetuum mobile“: man tut was für die eigene Gesundheit und gleichzeitig tut man was für Alle.

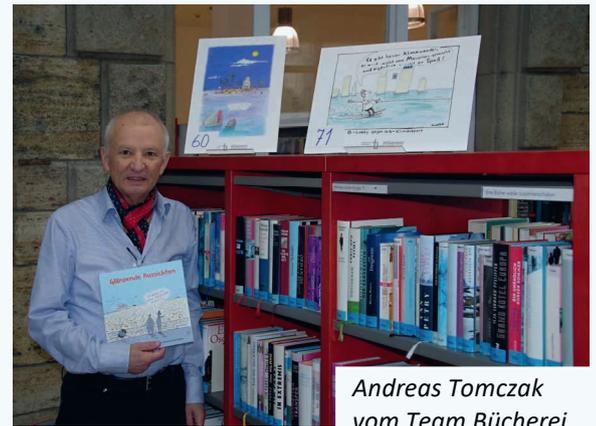
Der zuversichtlich stimmende Film „der Waldmacher“ war ein ausgezeichneter Abschluss unserer Veranstaltungsreihe.

Die beteiligten Partner haben jeweils in „ihrer Klientel“ optimal geworben. Sei es im Pfarrbrief, im Internet, via Rundmail oder Newsletter oder, ganz traditionell, mittels Flyer. Auch in der Lindauer Zeitung, in der Bürgerzeitung und in der kath. Sonntagszeitung waren wir gut präsent. Sehr wirksam war auch die Bewerbung im privaten Umfeld (WhatsApp, etc.). Uns wurde gesagt, dass wir quasi „omnipräsent“ waren. Viele Menschen haben viel Arbeit investiert.

### Herzlichen Dank hierfür!

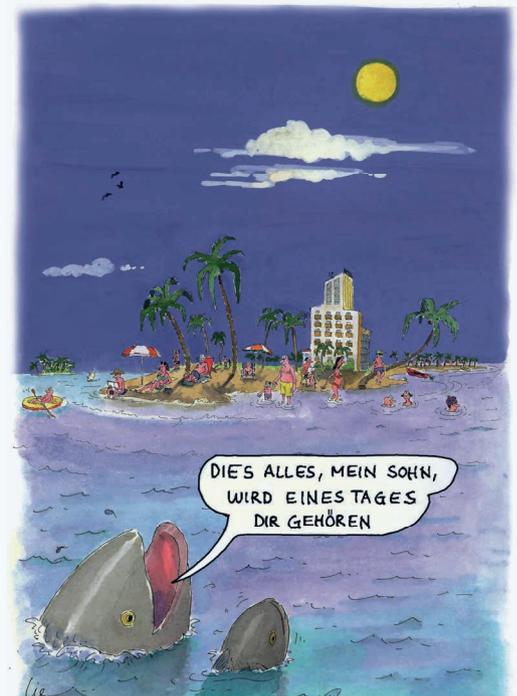
Belohnt wurden wir dafür mit gutem Besuch und mehr Miteinander.

Werner Zirkel vom AK für nachhaltige Ernährung



Andreas Tomczak vom Team Bücherei

Besucher	Lindauer Zeitung (LZ)
ca. 40	4. Dez., Seite 13
ca. 50	17. Dez., Seite 20
ca. 15	22. Januar, Seite 20
ca. 85	28. Januar, Seite 20
gut 80	
ca. 80	



Karikaturist: Erik Liebermann

# Erstkommunionvorbereitung 2025

„Kommt her und esst! – so lautet das diesjährige Leitwort der Erstkommunionvorbereitung. Es greift die Einladung des auferstandenen Jesus an die Jünger am Ufer des Sees von Tiberias auf, von der im Johannesevangelium (Kap. 21, 1-14) berichtet wird.



„Kommt her und esst!“ – diese Einladung Jesu öffnet den Jüngern die Augen: Es ist wirklich der auferstandene Herr, der dort in den frühen Morgenstunden am Ufer des Sees steht, reichlich ihre Netze füllt und sie zum Mahl einlädt. Die Erzählung unterstreicht, dass das gemeinsame Mahl für uns Christen weit mehr ist als eine bloße Nahrungsaufnahme. Im gemeinsamen Essen geschieht Gottesbegegnung. Besonders deutlich wird dies in der Feier der Eucharistie, in der Jesus in den Gaben von Brot und Wein mitten unter uns ist.

26 Mädchen und Jungen bereiten sich in unserer Pfarreiengemeinschaft derzeit auf ihre Erste Heilige Kommunion vor. Sie haben bereits das Sakrament der Versöhnung (Beichte) empfangen und am 3. Fastensonntag ihr Taufversprechen erneuert. In den Gruppenstunden wurden Kerzen verziert, Brot gebacken und Palmboschen gebunden. In den Weg-Gottesdiensten lernen die Kinder die Elemente der Heiligen Messe kennen und feiern in Gemeinschaft mit Jesus, ihrem Freund und Heiland. Auch zur Mitfeier der Heiligen Woche mit eigenen Kindergottesdiensten sind die Kinder und ihre Familien herzlich eingeladen. Den Abschluss der Vorbereitungszeit bildet eine feierliche Maiandacht am Donnerstag, 1. Mai um 18.30 Uhr im Münster und die Erstkommunionprobe am Freitag, 09.05. um 15.00 Uhr in St Josef. Ein herzliches Dankeschön an alle, die in vielfältiger Weise in der Erstkommunionvorbereitung mitarbeiten und für unsere Kinder beten.

*(GR Elfriede Fischer)*

**Sonntag, 11. Mai, 10.30 Uhr Feierliche Erstkommunion in St. Josef**  
**18.30 Uhr Dankandacht mit eucharistischer Anbetung**

Jesus sagte (...): Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.

“

”

Johannes 5,21

# Eigenschaft Gottes

In diesem Rätsel wird eine Eigenschaft Gottes gesucht! Fülle zuerst die waagerechten Felder aus. Die Buchstaben im senkrechten grünen Feld ergeben das Lösungswort.

Reicher Mann im Alten Testament

--	--	--	--	--	--

1. Mose 13,2

Gesammelter Reichtum

--	--	--	--	--	--

Esra 2,69

Gott ist reich an ...

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Jesaja 55,7

Wurde der Herr Jesus für uns

--	--	--

2. Korinther 8,9

Reich durch Betrug

--	--	--	--	--	--	--	--

Lukas 19,2

Opfergabe eines armen Menschen

--	--	--	--	--	--

3. Mose 14,22

Geschenk für Arme

--	--	--	--

Sprüche 22,9

Name eines armen Mannes

--	--	--	--	--	--	--

Lukas 16,20

Anderes Wort für Missgunst

--	--	--	--

Jakobus 3,16

Kommt von Gott und macht reich

--	--	--	--	--

Sprüche 10,22

# Rückblicke



Frauenbund - Kreativmarkt



Krippenspiel in St. Maria

## ***Sternsinger in unserer Pfarreiengemeinschaft***

*Die Aktion Dreikönigssingen 2025 stand unter dem Motto „Erhebt Eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“. In der Turkana im Norden Kenias haben Kinder kaum Zugang zu Schulen oder medizinischer Versorgung. Wetterextreme sorgen dafür, dass der Teller häufig leer bleibt. Unsere Partnerorganisation macht sich für die Kinderrechte auf Gesundheit, Ernährung und Bildung stark und betreibt u.a. Schulen.*

*Insgesamt kamen für unsere Pfarreiengemeinschaft – in Zech, Reutin und auf der Insel – 10.952 € zusammen, die wir, dank Ihrer Unterstützung, an das Kinderhilfswerk überweisen konnten.*

***An dieser Stelle ein herzliches  
„Vergelt's Gott“***

*Ihr Sternsingerteam sowie  
die Kirchenverwaltungen  
der Pfarreien  
Münster, St. Maria und St. Josef*



# Glitzer und Glamour in St. Josef

Auch in diesem Jahr ging es im Pfarrzentrum in St. Josef närrisch zu. Beim „Josefscafe“ am 19. Februar traf man sich am Nachmittag zum lustigen „Hoppla Ho“ bei Krapfen, sonstigen Leckereien, Kaffee und Kuchen. Das „Ländletrio“ unterhielt die Gesellschaft musikalisch und lies gute Stimmung aufkommen. Polonaise, Sketche und tänzerische Einlagen vom Frauenbund durften nicht fehlen und man verbrachte einen kurzweiligen Nachmittag im sehr gut besuchten Pfarrzentrum.



„St. Josef meets Hollywood“ – unter diesem Motto fand einige Tage später der diesjährige Pfarrball statt. Es glitzerte und funkelte und kreativ kostümierte Gäste verbrachten einen tollen Abend. DJ Ingo sorgte für die Musik und auch dieser Abend war gespickt durch Sketche und einer kreativen Einlage des Frauenbundes zum Hollywoodklassiker „Pretty Woman“. Gern gesehene Gäste waren auch in diesem Jahr die Narren der „Lindauer Sagen“, die wieder „eingesprungen“ sind und ordentlich eingeheizt haben. Vielen Dank an die Organisatoren und an alle Gäste und Narren, die mitgefeiert haben.

Wir freuen uns schon auf's nächste Jahr!

Birgit Schmid-Fausel



# „Wonderfully Made“

## Weltgebetstag der Frauen 2025 in St. Josef

15 traumhafte Inseln im Südpazifik, Palmenstrände, blau-grüne Wellenspiele auf dem Meer, Sonnenlicht, farbenprächtige Flora und Fauna, freundliche Menschen – all diese tropischen Bilder lassen die Cookinseln wie ein Paradies in uns aufsteigen. Aber es gibt auch die andere Seite, die dunkle Schatten wirft: massive Klimaschäden auf den Atollen, zerstörerische Zyklone, ein unkalkulierbarer Tiefseebergbau.

Dennoch überwiegen Dankbarkeit und Lob wie in Psalm 139 formuliert:

Die Cookinseln und ihre Menschen – WUNDERBAR GESCHAFFEN!

So feierten wir am Freitag, 07. März in St. Josef den weltweiten „Weltgebetstag der Frauen“. Wie immer ein riesengroßer Dank an alle Mitwirkenden: die evangelischen und katholischen Frauen des Vorbereitungsteams, die die Weltgebetstagsliturgie umgesetzt und gestaltet haben – dem Chor

Spirit für die bewegenden Lieder – dem Küchenteam für die kulinarischen Leckerbissen nach Rezepten von Frauen der Cookinseln – und nicht zuletzt den vielen Frauen und Männern, die mit uns den Weltgebetstag gefeiert haben. Ein herzliches Vergelt's Gott für die großzügige Weltgebetstagskollekte in Höhe von € 512,52.

Das anschließende Beisammensein in ökumenischer Verbundenheit hat den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Der Weltgebetstag 2026 findet in der evangelischen St. Stephanskirche statt.



(für das WGT-Orga-Team: E. Fischer)



*Sie finden unsere Pfarreien-  
gemeinschaft auch auf Instagram  
und Facebook. Folgen Sie uns!*



*Hier finden Sie Ankündigungen  
Rückblicke und vieles mehr!*

**Raum inkl. Wasseranschluss (ca. 50 m<sup>2</sup>)  
im Pfarrzentrum St. Josef zu vermieten**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an  
unseren Verwaltungsleiter  
Herr Mathias Maier  
[mathias.maier@bistum-augsburg.de](mailto:mathias.maier@bistum-augsburg.de)



”

*Nicht das Vielwissen sättigt die Seele und leistet ihr Genüge,  
sondern das innere Fühlen und Verkosten der Dinge.*

“

*Ignatius von Loyola*



## Osterkerzen

...aus vergangenen Jahren suchen einen neuen Platz!

Jedes Jahr zu Ostern gibt es eine neue, künstlerisch gestaltete Kerze für die Kirche, die in der Osternacht am Osterfeuer entzündet wird. Die „alten“ Kerzen sind meist noch sehr groß und könnten vielleicht anderweitig noch Freude bringen.

Haben Sie Interesse?

Dann wenden Sie sich gerne an Thomas Dirmeier  
(Mobil 0177 5104058)

“

Alle Umkehr und Erneuerung muss bei mir  
selber anfangen.

”

Dieterich Bonhoeffer

## Ökumenischer Emmausgang am Ostermontag

Der traditionell am Ostermontag stattfindende Emmaus-Gang wird in diesem Jahr wieder ein bisschen anders gefeiert. Die Gläubigen beider Konfessionen treffen sich **am 21.4.2025 um 9.30 Uhr** an der **evangelischen Versöhnerkirche** im Stadtteil Zech und wandern in vier Stationen zur katholischen Kirche St. Maria. Dort gibt es einen kleinen Imbiss, der im Freien gereicht wird. Auch für Menschen, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, ist die Laufstrecke leicht zu bewältigen. Der Emmausgang wird musikalisch von den Lindauer Bläsern begleitet.



# Gottesdienste in slowakischer Sprache für die griechisch-katholische Christen

Liebe Pfarrgemeinde,  
liebe Landsleute aus der Slowakei in der  
Region Lindau/Vorarlberg-Bodensee,

wir möchten eine feste und aktive Anlaufstelle für griechisch-katholische Christen anbieten. Eine eigene Seelsorge ist wichtig, damit sich diese Gläubigen nicht verlieren. Unsere Gemeinde wächst ständig auch aufgrund der Auswanderer wegen der wirtschaftlichen Entwicklung. Unsere stets wachsende Gemeinde verdient eine feste Seelsorge, die sie betreut und für sie sorgt. Die meisten Auswanderer stammen aus der Region der Ostslowakei, wo die slowakische griechisch-katholische Kirche die absolute Mehrheit darstellt.

Die Mehrheit dieser Gläubigen, lebt hier seit mehr als 50 Jahren. Es sind sehr viele junge Familien, Studenten, Bauarbeiter und Frauen, die oft als Pflegerinnen in Krankenhäusern angestellt sind. Aber auch alleinstehende Männer und Frauen und ältere Menschen leben hier. Diese Gläubigen wohnen fern von der Heimat aber vor allem fern von ihren Familien und brauchen deshalb eine christliche Gemeinschaft, die sie stärkt.

Meine Pastoralarbeit endet nicht bei Gottesdiensten und der Erteilung von Sakramenten. Ich betreue Gläubige des slowakischen griechisch-katholischen Ritus aktiv. Dazu gehören Taufen, Erste Kommunionen, Eheschließungen, Krankenbesuche, Beichten oder Hausweihen. Zusätzlich veranstalten wir regelmäßige Wallfahrten, Programme oder andere Tätigkeiten bei denen man als eine Gemeinschaft eines Ritus zusammenkommt.

Es ist mir bewusst, dass wir im Gegensatz zu unseren Brüdern den römisch-katholischen Gläubigen eine Minderheit darstellen, jedoch ist es hier wichtig, dass die Traditionen und v. A. der byzantinische Ritus nicht verloren gehen. Der byzantinische Ritus sollte vermittelt und geistlich erlebt werden können. Wir halten es für besonders wichtig, vor allem auch jüngeren Generation in der heutigen Konsumwelt, die christlichen und traditionellen Werte zu vermitteln. Deshalb freuen wir uns, dass wir künftig in der Kirche St. Josef in Lindau-Reutin Gottesdienste in slowakischer Sprache feiern dürfen.

Wir Slowaken, die auch hier im Lindauer Land leben, wünschen uns eine weitere Entwicklung unserer Kirche und dass der Herr diesen Weg der Verherrlichung segnen möge.

## **Gottesdienste finden statt:**

Samstag, 26. April  
Samstag, 24. Mai  
Samstag, 28. Juni  
Samstag, 26. Juli      jeweils um 16:00 Uhr in St. Josef



*Ihr Pfr. Dr. Juraj Bujňák  
Slowakischgriechisch-katholischer Seelsorger*

# Aus unseren Kindergärten

## Kindergarten Bethlehem – Lindau-Reutin

*„Die Aufgabe der Umgebung ist nicht,  
das Kind zu formen,  
sondern ihm zu erlauben,  
sich zu offenbaren.“  
(Maria Montessori)*

Endlich haben wir schönes Wetter und endlich können wir unseren großen Garten am Kindergarten nutzen. Unser Kindergarten-Garten ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Hauses und gerne möchten wir diesen wieder im „neuen- alten Glanz“ erblühen und wachsen sehen. Wir bereiten uns auf Ostern vor. Gemeinsam gestalten wir die Fastenzeit und begleiten Jesus auf seinem Weg.



*Ab dem 01. September suchen wir Verstärkung für unser Team, eine ErzieherIn als Gruppenleitung. Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:  
kita.bethlehem.lindau-reutin@  
bistum-augsburg.de*

## Kindergarten Maria Ward – Lindau-Insel

*Die letzten Wochen waren bunt, ereignisreich und voller schöner Erlebnisse! Wir möchten Ihnen einen kurzen Einblick in unseren Kindergartenalltag geben:*

*Ein ganz besonderes Winter-Erlebnis war unser Ausflug zum Eislaufen. Mit viel Freude und Mut wagten sich die Kinder auf das Eis – einige zum ersten Mal, während andere schon mit ein wenig Erfahrungen ihr ersten Runden drehten.*

*Gemeinsam haben wir eine schöne Faschingszeit verbracht – mit tollen Kostümen, Musik und viel Spaß! Den krönenden Abschluss bildete unsere Faschingsparty mit einem Besuch der Lindauer Narren, sowie einem großen Faschingsbuffet.*

*Ein weiteres Highlight war die Einführung unserer Wald- und Seetage. Mit großer Neugier und Entdeckerfreude erkunden die Kindern nun regelmäßig die Natur, beobachten Tiere, sammeln Schätze des Waldes und erleben die Jahreszeiten hautnah. Auch das wunderschön gestaltete Naturmandala aus gesammelten Waldschätzen durfte hierbei nicht fehlen!*

Langsam spüren wir, dass der Frühling Einzug hält. Wir verbringen nun noch mehr Zeit mit den Kindern im Freien – sei es beim Spielen, Erkunden oder bei Spaziergängen.

Neben all diesen schönen Momenten beginnen wir auch schon mit den ersten Vorbereitungen für die Osterzeit. Gemeinsam mit den Kindern gestalten wir kleine Basteleien, erzählen die Ostergeschichte und freuen uns auf die kommenden Wochen!

Wir blicken auf spannende Wochen zurück und freuen uns auf all das, was uns in den nächsten Wochen noch erwartet!



## Kindergarten St. Maria – Lindau-Zech

Ihr Maria Ward Kindergarten



Das neue Kita-Jahr 2025 begann majestätisch für die Kinder der Kita St. Maria. Die Sternsinger aus Zech besuchten uns. Sie kamen genau zu dem Zeitpunkt als zwei Kinder ihre Geburtstagsfeier hatten. Die Augen der Kinder wurden groß, als die Könige den Raum betraten.

Im Anschluss wurde der Segen über unsere Kita-Türe angebracht. Nun geht es über in die lustige Faschingszeit und von dort aus, direkt in die Ostervorbereitungen. Nicht nur das Basteln und Eierfärben erfreut unsere Kinder. Sie musizieren sehr gerne und studieren jedes Jahr ein Ostermusical ein.

Mit allen Sinnen erfühlen die Kinder welche großen Gefühle in der Ostergeschichte stecken und die Hintergründe der Osterzeit verstehen. 2026 führen wir ihnen sehr gerne das Stück in unserer Kirche auf.

Herzliche Grüße aus der Kita,  
Ihr St. Maria-Team

# Was war los im **Josefs Café...** und wie geht's weiter?

Im Dezember versammelten sich die Gäste zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier im Josefs Café. Die feierliche Atmosphäre wurde durch berührende Geschichten und eine stimmungsvolle musikalische Umrahmung geprägt. Für diesen Nachmittag fand sich eine Gruppe aus Tischharfen, Gitarre und Querflöte zusammen. Die Veranstaltung bot eine wunderbare Gelegenheit, sich auf das Wesentliche der Weihnachtszeit zu besinnen und gemeinsam die Vorfreude auf das Fest zu teilen.

Der Januar stand ganz im Zeichen der Dankbarkeit. Unter dem Thema „Dankbarkeit, macht das Leben erst reich“ wurde darüber nachgedacht, wie wertvoll es ist, die kleinen und großen Freuden im Leben zu schätzen. Stefan Roth begeisterte mit den Klängen seiner nostalgischen Drehorgel. Die Gäste wurden in eine facettenreiche Welt der Melodien entführt. Im Februar wurde es bunt und ausgelassen im Josefs Café. Ein fröhlicher Faschingsnachmittag brachte Farbe und Freude in die Herzen der Teilnehmer. Verschiedene Sketche sorgten für Unterhaltung, und die Frauenbundgruppe schlüpfte bei einer beeindruckenden Tanzaufführung in die Rolle der „Pretty Woman“. Für die gute Stimmung sorgte das Ländle Trio aus Dornbirn, das mit mitreißenden Melodien und schwungvollen Rhythmen die Feiernenden zum Tanzen und Lachen brachte.

Im März brachte uns Christine Giera die Welt der Wildkräuter näher. Mit viel Leidenschaft und Fachwissen stellte sie ihre „Helden“, die Wildkräuter, vor und zeigte auf, wie diese oft unterschätzten Pflanzen unser Leben bereichern können. Die Teilnehmer hatten die Gelegenheit, mehr über die gesundheitlichen Vorteile und Verwendungsmöglichkeiten von Wildkräutern zu erfahren und wurden ermutigt, die Natur um uns herum neu zu entdecken.

*Michaela Boss*

## Vorschau auf die nächsten Termine

**16. April 2025:** Vortrag über Israel von Eugen Abler „Pilgern auf den Spuren Jesu“

**21. Mai 2025:** Ausflug (Ziel wird noch bekannt gegeben)

**18. Juni 2025:** Sommersingen mit dem Duo Thomas & Walter und Tischharfen-Gruppe



## 50 Jahre Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Lindau – Jubiläumsveranstaltungen, die begeistern

Die KEB Landkreis Lindau e.V. feiert ein halbes Jahrhundert Katholische Erwachsenenbildung! Im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums lädt Sie herzlich ein, an einer vielfältigen Veranstaltungsreihe teilzunehmen. Die Pfarreien unserer Pfarreiengemeinschaft, die seit 1975 Mitglieder der KEB sind, dürfen auf eine bewegte Reise der Erwachsenenbildung zurückblicken.

### **21.05.2025: Frau Müller-Amthor spricht über das Thema „Was macht mein Gehirn im Ruhestand“**

Erleben Sie faszinierende Einblicke in die Geheimnisse unseres Gehirns im Ruhestand und wie wir geistig fit bleiben können. Eine Veranstaltung, die Sie nicht verpassen sollten.

Veranstaltungsort: Wird noch bekannt gegeben



### **21.07.2025: Benefizkonzert „Misterios del Amor“ mit dem Ensemble „Plaisirs de Musique“**

Tauchen Sie ein in die mystische Welt der Liebe und lassen Sie sich von den magischen Klängen verzaubern. Ein Konzert, das Herzen berührt – und das für einen guten Zweck!

Ensemble mit Eliška Tesařová (Gesang, Perkussion), Marta Kratochvílová (Traversflöte), Marian Friedl (Kontrabass), Kamil Slezák (Perkussion) und Jan Čižmář (Laute, Gitarre, Theorbe)

Veranstaltungsort: Münster Lindau

### **07.08.2025: Pfarrer Rainer-Maria Schießler Thema: „Kirche für heute und morgen – Puschen nicht Put-schen“**

Pfarrer Rainer-Maria Schießler spricht über die Rolle der Kirche in unserer modernen Welt und gibt auf humorvolle Art Einblicke in die Zukunft unserer Gemeinschaft. Seien Sie dabei und lassen Sie sich inspirieren!

Veranstaltungsort: Pfarrheim Scheidegg

Die KEB Landkreis Lindau e.V. und die ausrichtenden Pfarreien freuen sich, Sie zu diesen besonderen Jubiläumsveranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Die genauen Veranstaltungsdaten werden noch bekannt gegeben (siehe auch <https://lindau.keb-oberallgaeu.de>)

*Werner Boss*

# Ausblick

- Sonntag, 6. April **Misereorsonntag**  
10.30 Uhr Hl. Messe in St. Josef, anschl. Fastensuppe im Pfarrzentrum
- Freitag, 11. April **Musical Kindergarten St. Maria**  
10.30 Uhr in St. Maria
- Samstag, 10. Mai **Fatima-Pilgermadonna: Prozession und Heilige Messe**  
18.30 Uhr Festmesse, anschl. Lichterprozession über die Insel
- Sonntag, 11. Mai **Feierliche Erstkommunion**  
10.30 Uhr in St. Josef, 18.30 Dankandacht
- Donnerstag, 29. Mai **Christi Himmelfahrt**  
Mi. 28. Mai: 18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Maria  
Do. 29. Mai: 9.00 Uhr Heilige Messe im Münster Unserer Lieben Frau
- Samstag, 31. Mai **Night Fever** im Münster
- Sonntag, 1. Juni **Fahrzeugsegnung**  
9.00 Uhr in St. Maria: Heilige Messe mit anschließender Fahrzeugsegnung  
danach ist ein gemeinsamer Ausflug geplant
- Freitag, 30. Mai bis  
Samstag, 7. Juni **tägliche Pfingstnovene**  
jeweils um 7.00 Uhr in St. Josef
- Donnerstag, 19. Juni **Fronleichnam**  
9.00 Uhr im Münster: Gottesdienst mit Prozession
- Samstag, 28. Juni **St. Peter und Paul**  
18.30 Uhr Gottesdienst in der Peterskirche, anschl. Umtrunk
- Sonntag, 29. Juni **Pfarrfest**  
10.30 Uhr Heilige Messe in St. Josef, anschl. Pfarrfest  
verbunden mit dem Priesterjubiläum von Msgr. Ortwin Gebauer
- Sonntag, 6. Juli **Kindergarten Bethlehem**  
10.30 Uhr Gottesdienst im Garten des Kindergartens  
(Bei Regen in der Kirche St. Josef)
- Samstag, 27. Sept. **Lebensfreude trotz(t) Demenz**  
Infoveranstaltung im Rahmen der Bayer. Demenzwoche  
15.00 - 18.00 Uhr Pfarrzentrum St. Josef

Was vergangen ist, ist vergangen, und du weißt nicht, was die Zukunft dir bringen mag. Aber das Hier und Jetzt, das gehört dir.

“

Antoine de Saint-Exupéry, der kleine Prinz



# Fatima Pilgermadonna

MÜNSTER UNSERER LIEBEN FRAU - LINDAU INSEL  
SAMSTAG, 10. MAI 2025

**18.30 Uhr - Festmesse**

anschließend große Lichterprozession  
mit der Fatimapilgermadonna über die Insel,  
danach Einzelsegen mit den Reliquien  
der Seherkinder Jacinta und Francisco



Pfarreiengemeinschaft  
**Lindau Insel**



 NIGHTFEVER

# TURN NIGHT INTO DAY

## Nightfever Lindau

Münster Unserer Lieben Frau, Stiftsplatz, 88131 Lindau

**Samstag, 31.05.2025**

**Samstag, 29.11.2025**

18:30 Heilige Messe

19:30 Gebet, Gesang, Gespräch

21:45 Nachtgebet (Komplet)

[nightfever.org](http://nightfever.org)

Komm und bleib,  
solange du Zeit hast!

## Gebet

Im Mittelpunkt von Nightfever steht das Gespräch mit Gott, das Gebet. Wir dürfen, so wie wir sind, mit allem was uns bedrückt oder froh macht, vor Jesus kommen und mit ihm sprechen, wie mit einem guten Freund.

## Musik

Die Atmosphäre bei Nightfever wird von wunderschöner Musik getragen. Die Musik hilft uns, zur Ruhe zu kommen und die Auszeit bei GOTT zu genießen.

## Gespräch

Viele Dinge beschäftigen uns in unserem Leben. Oft hilft uns ein Gespräch, wieder eine Orientierung zu finden. Bei Nightfever stehen dir Priester für Gespräche zur Verfügung. Du kannst dich auch segnen lassen oder das Sakrament der Versöhnung empfangen.

 [nightfever.org](http://nightfever.org)

## *Kirchenmusik in der Karwoche und an Ostern*

Liebe Gemeindemitglieder,  
auch in diesem Jahr laden wir Sie herzlich zu den kirchenmusikalischen Feiern der Karwoche und der Osterfesttage ein:

### **Gründonnerstag, 17. April 2025, 18:30 Uhr:**

Feier des Gründonnerstags mit Projektchor und Gemeindegesang, begleitet von der Orgel

### **Karfreitag, 18. April 2025, 15:00 Uhr:**

Karfreitagsliturgie mit Chor *Spirit* im Münster

### **Osternachfeiern:**

Samstag, 19. April 2025, 21:00 Uhr im Münster mit feierlicher Orgelmusik.

Sonntag, 20. April 2025, 5:30 Uhr in St. Josef, Reutin, mit Kantorengesängen und Orgelspiel

### **Ostersonntag, 20. April 2025,**

10:30 Uhr: Osterhochamt in St. Maria, Zech, mit festlicher Orgelmusik

### **Ostermontag, 21. April 2025:**

9:00 Uhr im Münster mit österlicher Orgelmusik.

10:30 Uhr in St. Josef, Reutin, mit Streicherensemble und Orgelmusik.

Zur Aufführung kommen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart (Kirchensonaten G-Dur KV 241 und D-Dur KV 144) sowie ein Satz aus dem Orgelkonzert F-Dur von Joseph Haydn

Freuen Sie sich auf stimmungsvolle und feierliche musikalische Gestaltung dieser besonderen Tage!

*Herzliche Grüße, Hans Vogel (Kirchenmusiker)*

Die Schönheit der Welt zu betrachten ist der erste Schritt, deinen  
Geist zu reinigen.

“

Amit Ray

”

# Gottesdienste in der Karwoche und an Ostern

Tag	Münster Unserer Lieben Frau, Insel	St. Josef, Reutin	St. Maria Königin des Friedens, Zech
Sa 12.04.25 Samstag der 5. Fastenwoche	08.30 Rosenkranz 09.00 Heilige Messe anschl. Beichtgelegenheit		18.00 Rosenkranz 18.30 Vorabendmesse zu Palmsonntag
<b>So 13.04.25 PALMSONNTAG</b>	<b>08.45 Statio im Garten des Landratsamtes (Stiftsplatz) Palmprozession</b> <b>09.00 Heilige Messe</b>	<b>10.30 Innenhof: Statio und Prozession</b> mit den Reutiner Erstkommunion- kindern und <b>Bläser-Ensemble</b> , anschl. Heilige Messe in der Kirche	
Di 15.04.25 Dienstag der Karwoche		08.00 Rosenkranz 08.30 Heilige Messe	
Do 17.04.25 Gründonnerstag		<b>16.00 Abendmahlsfeier für Kinder</b> (im Pfarrzentrum)  <b>18.30 Hl. Messe vom Letzten Abendmahl,</b> für die PG mit dem <b>Projektchor</b> , anschl. Ölbergandacht	
<b>Fr 18.04.25 KARFREITAG</b>	10.00 Kreuzweg in der Kirche  <b>15.00 Feier vom Leiden und Sterben Christi</b> mit Chor <i>Spirit</i> 17.00 Möglichkeit zum Beten am Heiligen Grab bis 20.00 Uhr	10.00 Kreuzweg in der Kirche 10.00 Familienkreuzweg - Treffpunkt: Parkplatz Blauwiese (bei trockenem Wetter) <b>15.00 Pfarrzentrum: Kreuzfeier für Kinder</b>	10.00 Kreuzweg in der Kirche
Sa 19.04.25 Karsamstag	08.00 - 12.00 Stille Anbetung am Hl. Grab <b>21.00 Feier der Osternacht</b>		
<b>So 20.04.25 HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN</b>		<b>05.30 Feier der Osternacht,</b> anschl. Frühstück im Pfarrzentrum	<b>10.30 Feierliches Hochamt</b>
<b>Mo 21.04.25 OSTERMONTAG</b>	09.00 Heilige Messe	10.30 Feierliche Heilige Messe, mit Streicherensemble	09.30 Ökumenischer Emmausgang mit den Lindauer Bläsern Treffpunkt an der Versöhnerkirche anschl. kleiner Imbiss
Do 24.04.25	10.00 Heilig-Geist-Hospital: Heilige Messe		
Fr 25.04.25 Freitag der Osteroktav	08.30 Rosenkranz 09.00 Heilige Messe		
Sa 26.04.25 Samstag der Osteroktav	08.30 Rosenkranz 09.00 Heilige Messe, anschl. Beichtgelegenheit	16.00 Heilige Messe der griechisch- katholischen Gemeinde in slowakischer Sprache 17.00 Rosenkranz	18.00 Rosenkranz 18.30 Vorabendmesse
<b>So 27.04.25 Weißer Sonntag</b>	09.00 Heilige Messe	10.30 Heilige Messe 16.00 Hl. Messe in italienischer Sprache	

## Münster Insel

Fischergasse 12

Telefon 0 83 82 58 50

pg.lindau-insel@bistum-augsburg.de

Montag : 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 16.00 Uhr (nicht in den  
Schulferien)

## St. Josef Reutin

Münchhofstraße 4

Telefon 0 83 82 96 47-0

pg.lindau-insel@bistum-augsburg.de

Di, Do, Fr: 9:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr (nicht in den  
Schulferien)

## Sonntagsgottesdienste in unserer Pfarreiengemeinschaft

Tag	Münster Unserer Lieben Frau, Insel	St. Josef, Reutin	St. Maria Königin des Friedens, Zech
<b>Erster Sonntag im Monat</b>	18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier	10.30 Uhr Heilige Messe	09.00 Heilige Messe
<b>Zweiter Sonntag im Monat</b>	09.00 Uhr Heilige Messe	10.30 Uhr Heilige Messe	18.30 Uhr Vorabendmesse (Samstag)
<b>Dritter Sonntag im Monat</b>	09.00 Uhr Heilige Messe	10.30 Uhr Heilige Messe	18.30 Uhr Vorabendmesse (Samstag)
<b>Vierter Sonntag im Monat</b>	09.00 Uhr Heilige Messe	10.30 Uhr Heilige Messe	18.30 Uhr Vorabendmesse (Samstag)
<b>Fünfter Sonntag im Monat</b>	09.00 Uhr Heilige Messe	10.30 Uhr Heilige Messe	18.30 Uhr Vorabendmesse (Samstag)

## Werktagsmessen

Dienstag	08.30 Uhr	Reutin
Mittwoch Schülermesse	06.30 Uhr an Schultagen	Reutin
Freitag	09.00 Uhr	Insel
Samstag	09.00 Uhr	Insel

## Beichtgelegenheit

Samstag	09.30 Uhr	Insel
1. Samstag im Monat	11.00 Uhr	Reutin

## Eucharistische Anbetung

1. Samstag im Monat	08.30 – 12.00 Uhr	Reutin
---------------------	-------------------	--------

Besuchen Sie auch unsere Homepage!  
pg-lindau-insel.de

